

## **Brockes, Barthold Heinrich: Der Traum (1727)**

1      Mir träumte diese Nacht, daß, aus der Welt'gerafft,  
2      Bey einem Armen ich mich eingescharret fü'l'te,  
3      Und daß ich, voll Verdruß ob seiner Nachbarschaft,  
4      Als ein verstorb'ner Herr ihm diese Rede hielte:  
5      Geh, packe dich, du Schurk! verfaule weit von hier!  
6      Dir kommst durchaus nicht zu, daß du so nah bey mir.  
7      Du Schurk? Sprach er darauf recht grob und freventlich,  
8      Such deine Schurken sonst, Schurk, der du selber bist.  
9      Hier sind wir alle gleich; ich schier mich nichts um dich.  
10     Ich bin auf meinem, so wie du auf deinem, Mist.

(Textopus: Der Traum. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4440>)